



HERZLICH WILLKOMMEN

HAUPTVERSAMMLUNG
FRANKFURT AM MAIN
24. MÄRZ 2015



UNSERE BERICHTERSTATTUNG AN SIE

Torsten Grede

- Strategie
- Portfolio
- Neue Portfoliounternehmen
- Perspektiven

Susanne Zeidler

- Geschäftsjahr 2013/2014
- Aktuelle Situation 2015
- Ausblick auf das Geschäftsjahr 2014/2015
- Änderung der Berichterstattung an den Kapitalmarkt

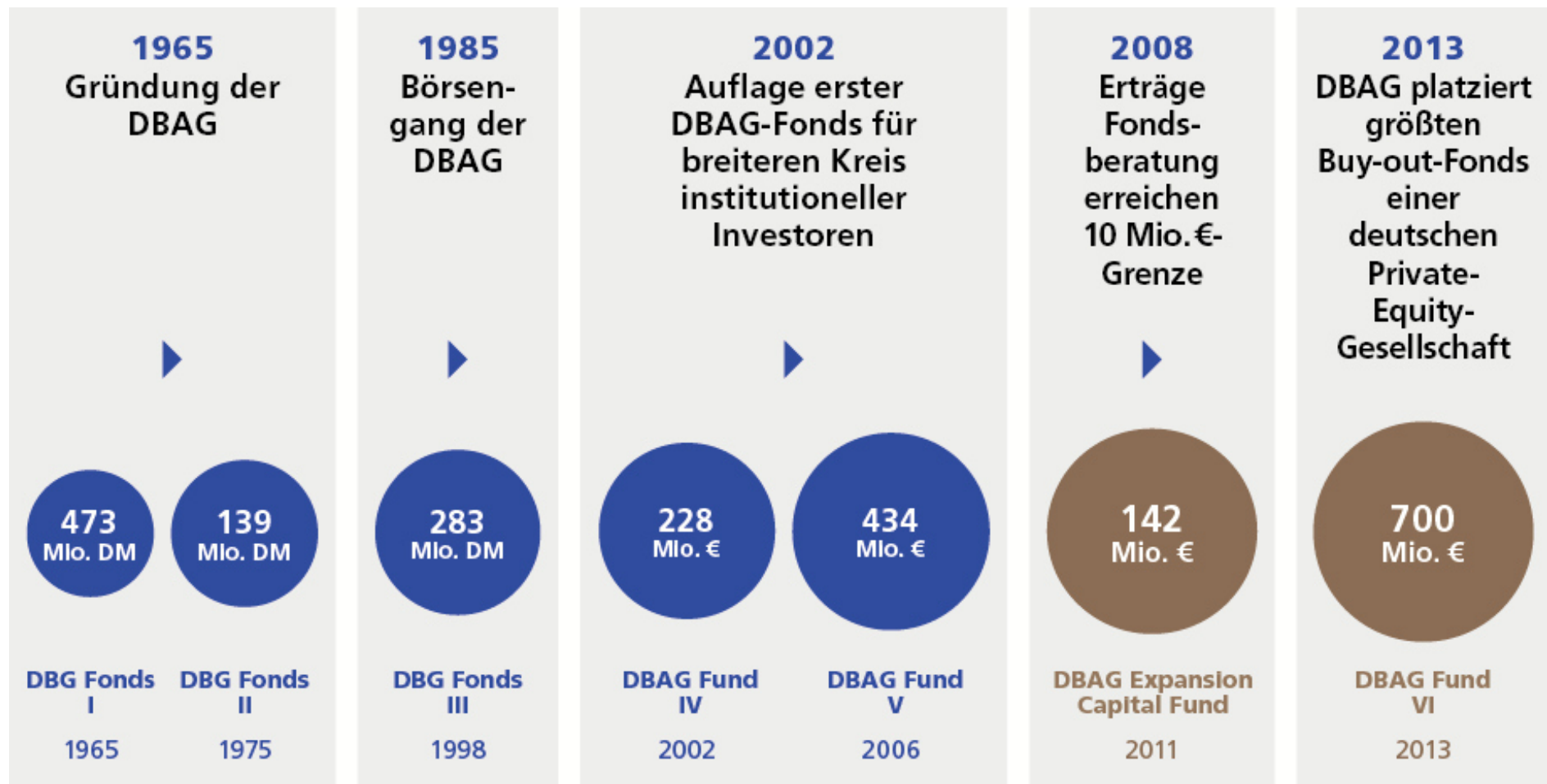


TORSTEN GREDE
Sprecher des
Vorstands

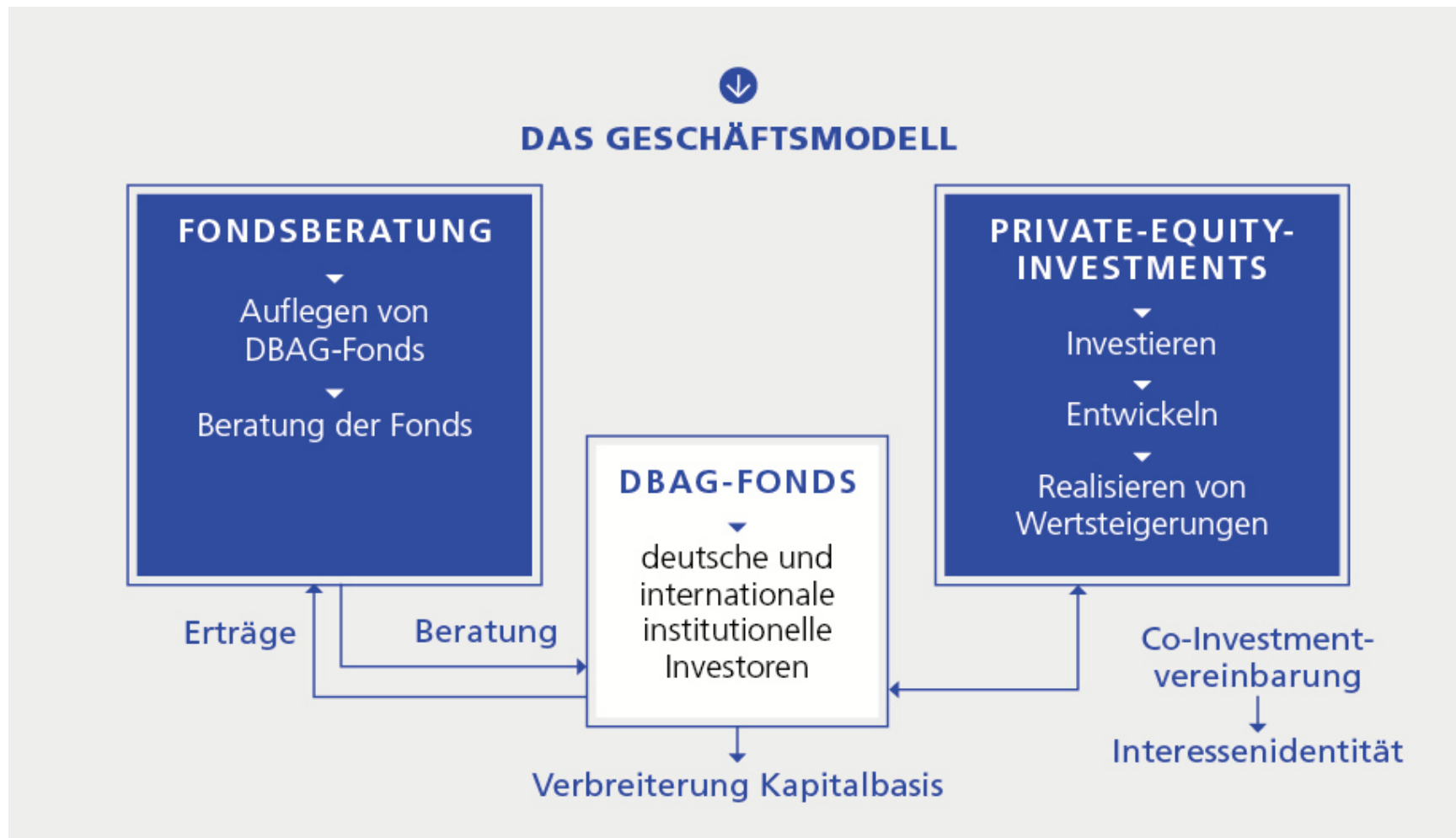


SUSANNE ZEIDLER
Finanzvorstand

DBAG: EINE ERFOLGSBILANZ ÜBER FÜNF JAHRZEHNTE



GESCHÄFTSMODELL HEUTE: FONDSBERATUNG UND PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS



Steuerung



Management-Reporting
Neuer Bilanzstichtag vorgeschlagen

Prozesse & Systeme



Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse
Beachtung hoher ESG-Standards
Projekt „Operative Exzellenz“ 2013 gestartet

Personal & Organisation



Weiterentwicklung Aufbauorganisation (Risikomgt., interne Revision, Compliance & Steuern)

ZWEI ERFOLGREICHE VERÄUßERUNGEN

Beteiligung an Homag Group AG nach 17 Jahren beendet

- Wesentliche Entwicklungen nach Mehrheitsübernahme 2007: Globalisierung der Wertschöpfungsstruktur und Ausbau Vertrieb & Service
- Gesamterlös = 3,5x Investition
- Veräußerung an Dürr AG

Beteiligung an Autohaus Dr. Vogler nach 39 Jahren beendet

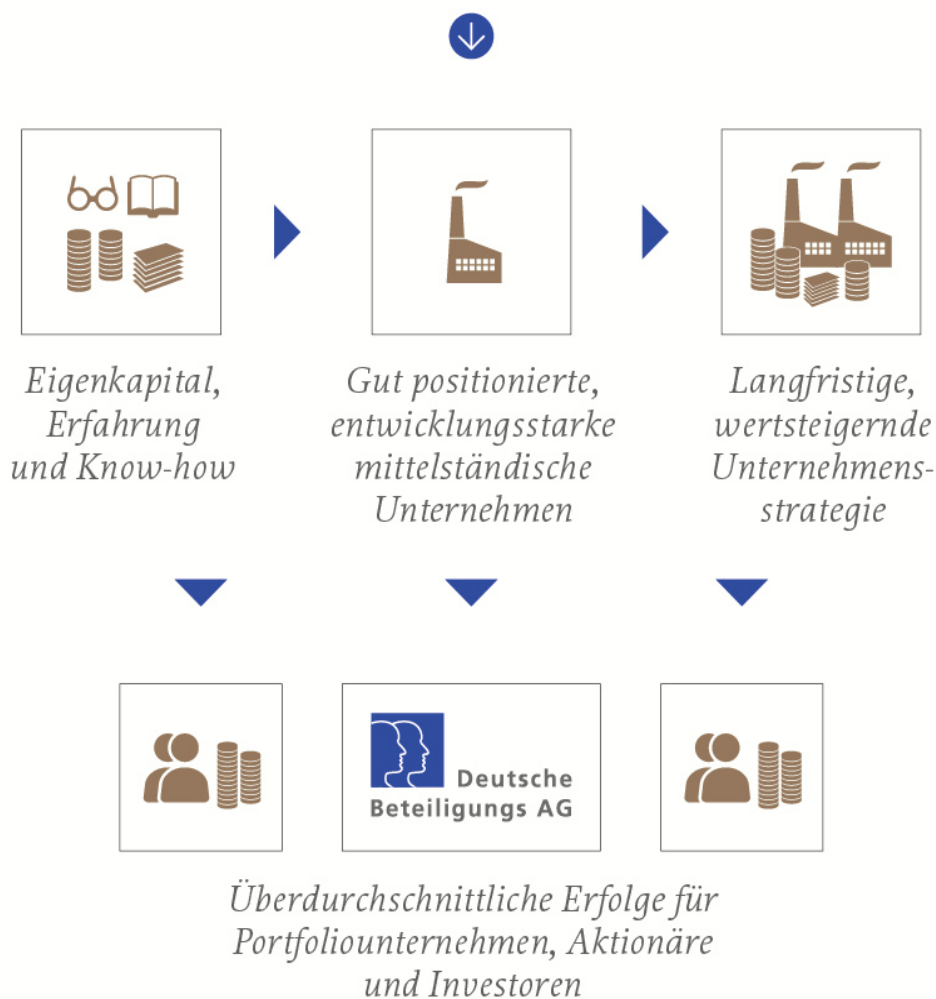
- Bisher älteste Beteiligung
- Veräußerung an ein Unternehmen aus der Branche



INTENSIVE PORTFOLIOENTWICKLUNG

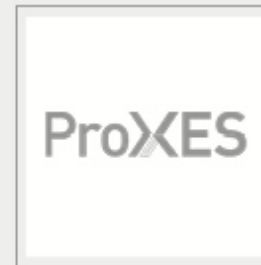
Wertzuwachs z. B. durch

- Globalisierung von Vertrieb und/oder Wertschöpfungsstruktur
- Wachstum: organisch und durch Unternehmenszukäufe
- Ausbau Service- und Ersatzteilgeschäft
- Verbesserung der operativen Prozesse



WEITERENTWICKLUNG UNSERER PORTFOLIO- UNTERNEHMEN SEIT NOVEMBER 2013

**Acht Portfoliounternehmen haben seit November 2013 einen
oder mehrere Zukäufe realisiert
Insgesamt 150 Mio. € Umsatz akquiriert**



WEITERENTWICKLUNG: BEISPIEL ROMACO

Positionierung

▶ **Weltweit führender Anbieter von Pharmaverpackungsmaschinen und Nahrungsmittelmaschinen**

Entwicklungspotenzial

▶ **Positionierung als Komplettanbieter für Tablettenproduktion und -verpackung**

Entwicklung seit DBAG-Beteiligungsbeginn

Zwei Unternehmenszukäufe und Veräußerung Nahrungsmittelmaschinen abgeschlossen

▶ **Abdeckung der kompletten Prozesskette erreicht**

Umsatz und Mitarbeiterzahl gestiegen

WEITERENTWICKLUNG: BEISPIEL BROETJE-AUTOMATION

Positionierung

▶ **Weltmarktführer bei vollautomatischen
Nietanlagen für die Montage von
Flugzeugen und Hubschraubern**

Entwicklungs-
potenzial

▶ **Positionierung als führender Anbieter für
Produktionslösungen in der
Flugzeugindustrie**

**Ausbau des Service- und Ersatzteil-
geschäfts**

Entwicklung seit
DBAG-
Beteiligungsbeginn

▶ **Vier Unternehmenszukäufe abgeschlossen**
**Umsatz und Mitarbeiterzahl nahezu
verdoppelt**

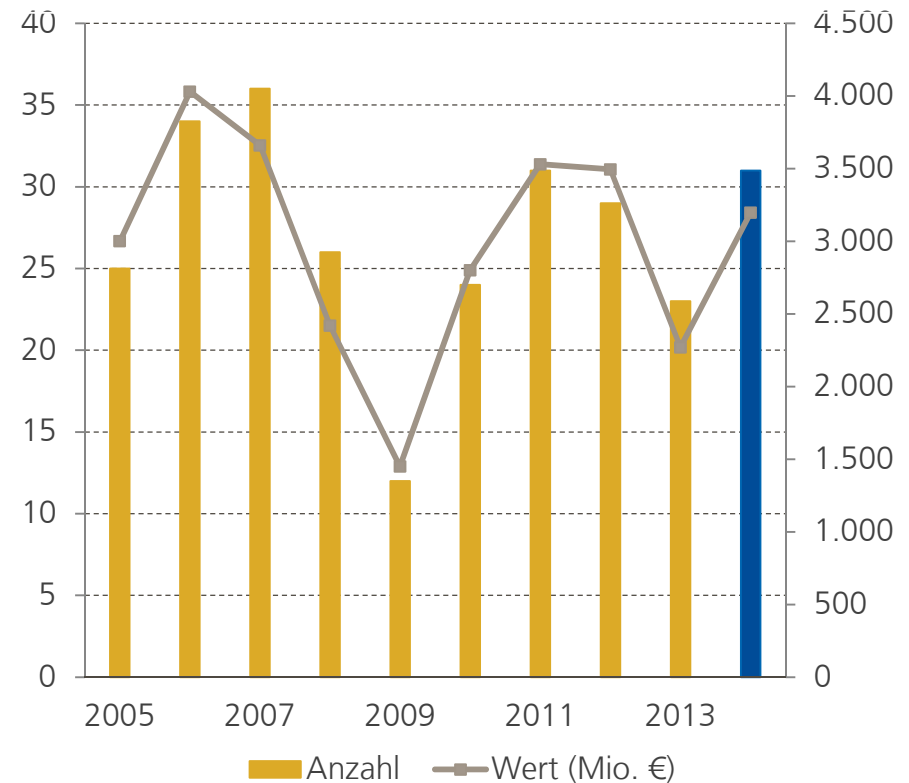
DBAG AKTIVSTER INVESTOR IM MARKT FÜR BUY-OUTS IM MITTELSTAND

Marktvolumen erreicht Vorkrisenniveau

2014: DBAG strukturiert vier von 31 MBOs in Deutschland

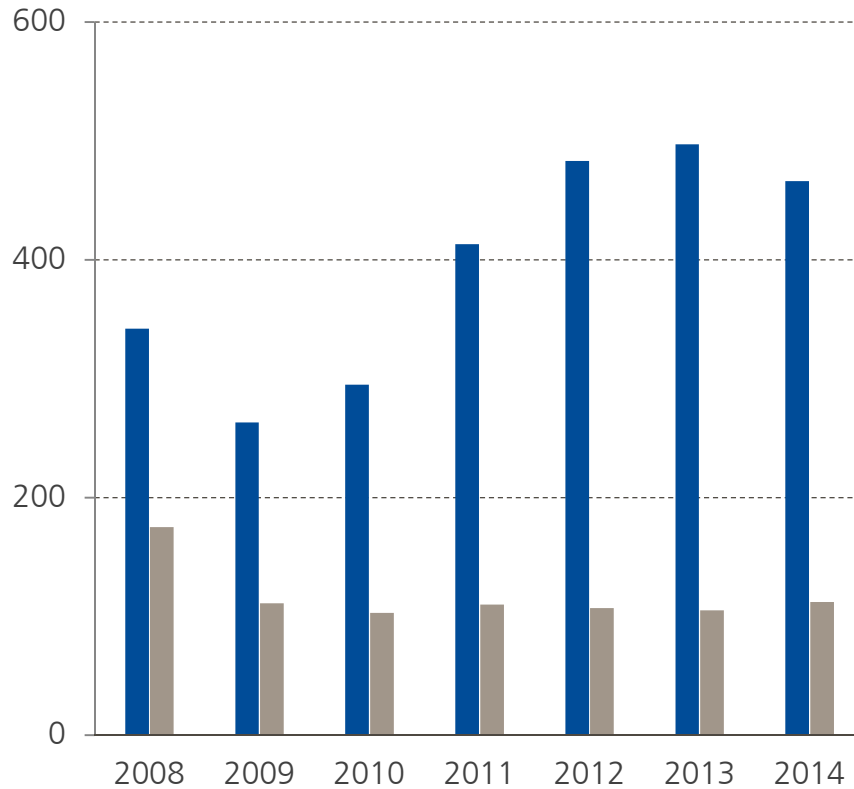
DBAG über zehn Jahre unter den Top PE-Investoren im Markt für Buy-outs im deutschen Mittelstand

MBOS IN DEUTSCHLAND IM MITTLEREN MARKTSEGMENT (50 - 250 MIO. € TRANSAKTIONSVOLUMEN)

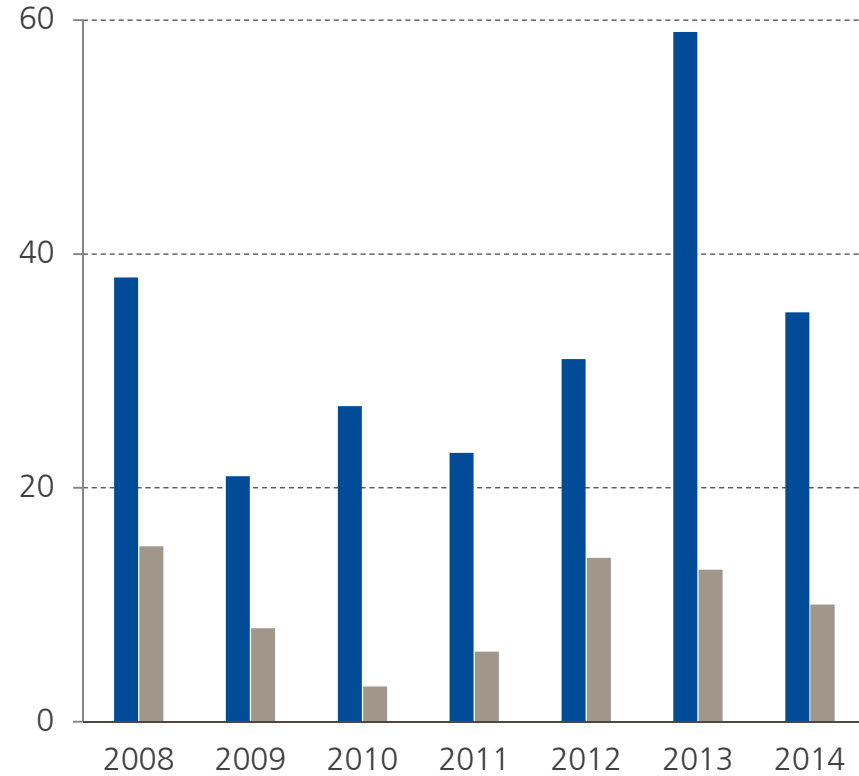


STRATEGISCHE KÄUFER VERSTÄRKEN IHRE M&A-AKTIVITÄTEN

ANZAHL TRANSAKTIONEN



TRANSAKTIONSWERT (MRD. €)







■ Strategische Käufer ■ Private Equity

Quelle: „Private Equity: Der Transaktionsmarkt in Deutschland 2014“; Ernst & Young, Januar 2015

UNSERE NEUEN PORTFOLIOUNTERNEHMEN


↓

MANAGEMENT-BUY-OUTS

 Gienanth	 <i>infiana</i>
 PS Praubler Process Solution Group	 Gussner Helmbäcker

↓

WACHSTUMSFINANZIERUNGEN

 OECHSLER
--

UNSER HEIMATBÄCKER: FÜNFTGRÖSSTE BÄCKEREIKETTE IN DEUTSCHLAND

Klarer Marktführer im Nordosten Deutschlands

➔ Entwicklungspotenzial: Aktive Rolle in der Konsolidierung des Marktes



INFIANA GROUP: NEUE PERSPEKTIVEN NACH GEWINN DER EIGENSTÄNDIGKEIT

**Spezialist zur Entwicklung,
Fertigung und Veredelung
kunststoffbasierter Trenn- und
Spezialfolien**

**➔ Entwicklungspotenzial:
Weitere Internationali-
sierung und Kapazitäts-
ausbau**



PFAUDLER: QUALITÄTSANBIETER IN GLOBALEM NISCHENMARKT

**Marktführer zur Herstellung
emailierter Behälter und
Komponenten für die chemische
und pharmazeutische Industrie**

**➔ Entwicklungspotenzial:
Ausbau des Service-
und Ersatzteilgeschäfts**



GIENANTH: IN GENERATIONEN GESAMMELTES WISSEN SICHERT FÜHRENDE MARKTPOSITION

Eisengießerei mit führender Weltmarktstellung

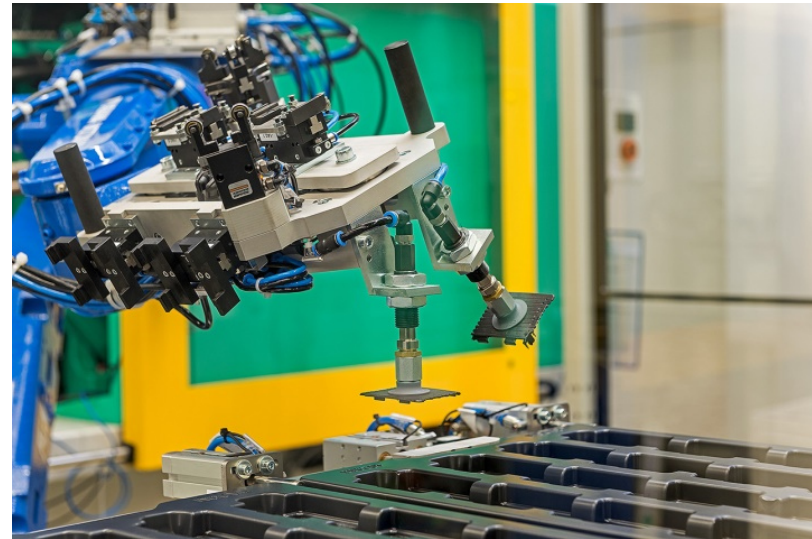
- ➔ **Entwicklungspotenzial:
Unternehmenszukäufe
und Teilhabe am globalen
Marktwachstum**



OECHSLER: FÜHRENDES UNTERNEHMEN DER KUNSTSTOFFTECHNIK

Einer der Kundenschwerpunkte:
Automobilzuliefererindustrie

- ➔ **Entwicklungspotenzial:
Wahrnehmung der
Wachstumschancen in
Auslandsmärkten und
neue Produkte auf Basis
eines breiten Technologie-
portfolios**



AUSBLICK: MIT GUTEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN HERAUSFORDERUNGEN BEWÄLTIGEN

Volatile Rahmenbedingungen

- Devisenkurse
- Rohstoffpreise
- Aktienkurse
- Zinssätze
- ...

Höhere geopolitische Risiken

Weiterentwicklung der DBAG

- ➔ **Investitionstempo beibehalten**
- ➔ **Portfoliounternehmen:
Frühzeitige Weichenstellung bei
neuen Beteiligungen, Integration
der Unternehmenszukäufe**
- ➔ **Projekt „Operative Exzellenz“
erfolgreich umsetzen**

UNSERE BERICHTERSTATTUNG AN SIE

Torsten Grede

- Strategie
- Portfolio
- Neue Portfoliounternehmen
- Perspektiven

Susanne Zeidler

- Geschäftsjahr 2013/2014
- Aktuelle Situation 2015
- Ausblick auf das Geschäftsjahr 2014/2015
- Änderung der Berichterstattung an den Kapitalmarkt

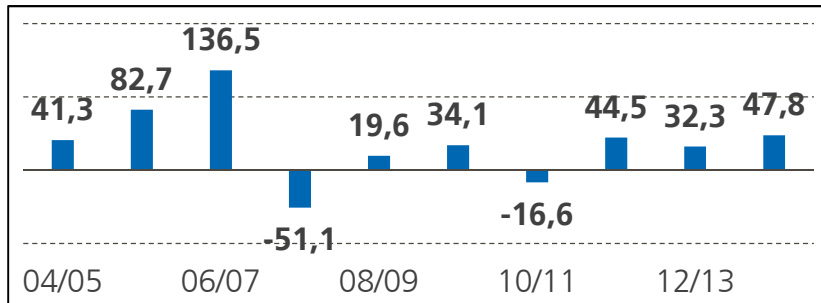


SUSANNE ZEIDLER
Finanzvorstand



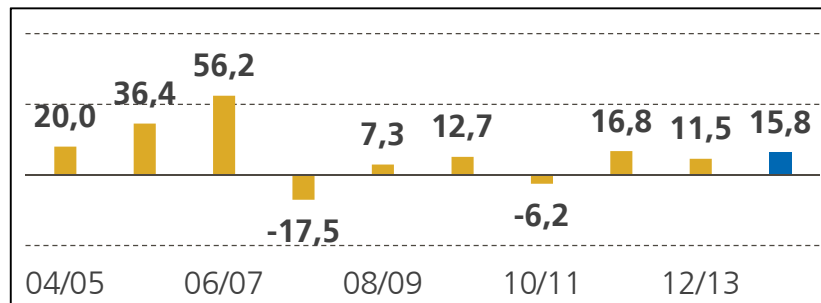
TORSTEN GREDE
Sprecher des Vorstands

GESCHÄFTSJAHR 2013/2014 IM ÜBERBLICK: AUF KURZE UND LANGE SICHT SEHR ERFOLGREICH



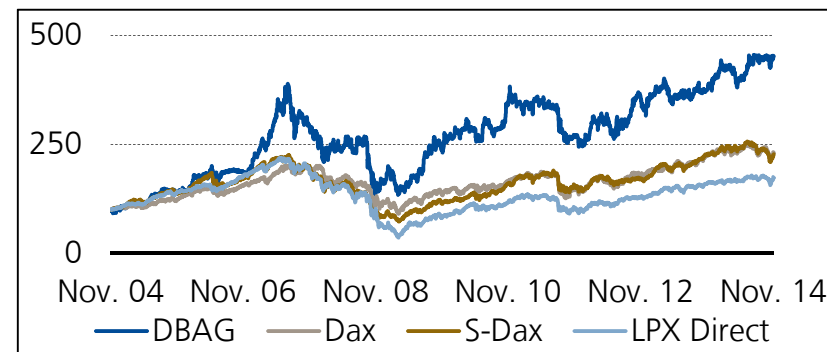
Konzernergebnis

47,8
MILLIONEN EURO



**Rendite auf das
Eigenkapital je
Aktie**

15,8
PROZENT



**Wertsteigerung für
die Aktionäre**


19,5
PROZENT

WIRTSCHAFTLICHE ZIELE ERREICHT


Langfristige Steigerung
des
Unternehmenswertes




Steigerung des Wertes
der
Portfoliounternehmen



Wertbeitrag aus
Fondsberatung



Teilhabe der Aktionäre
am Erfolg durch
Dividenden



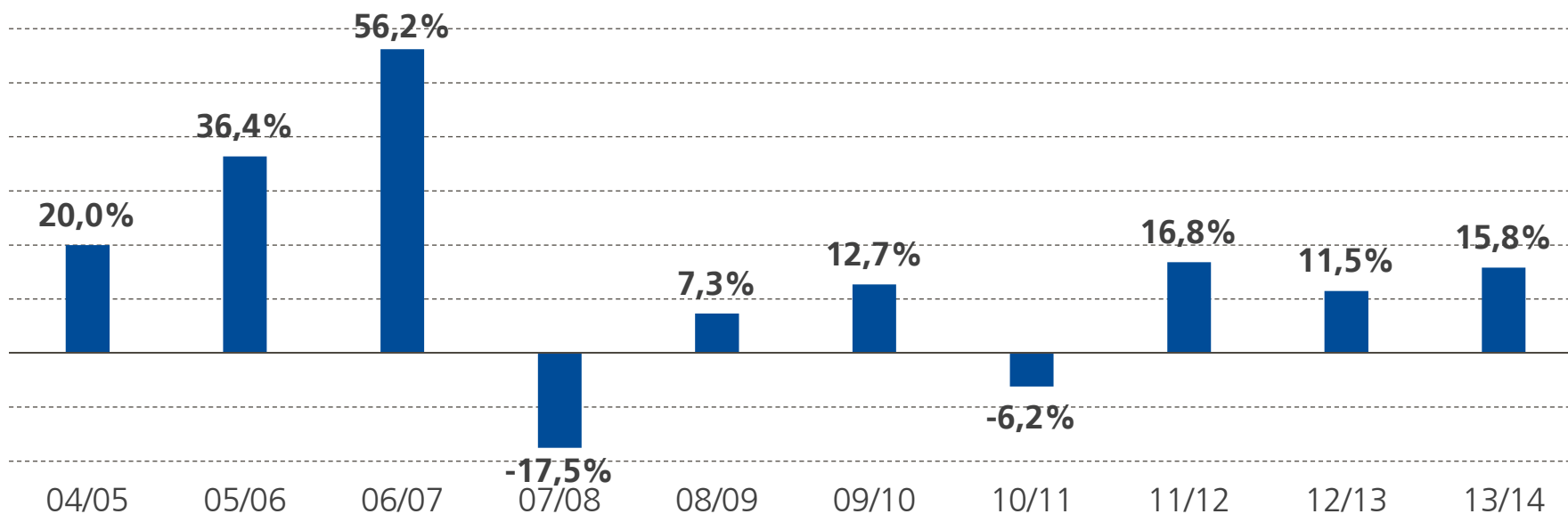
ÜBERDURCHSCHNITTLICHER BEITRAG ZUR LANGFRISTIGEN STEIGERUNG DES UNTERNEHMENSWERTES

Rendite auf das Eigenkapital je Aktie erreicht 15,8 Prozent

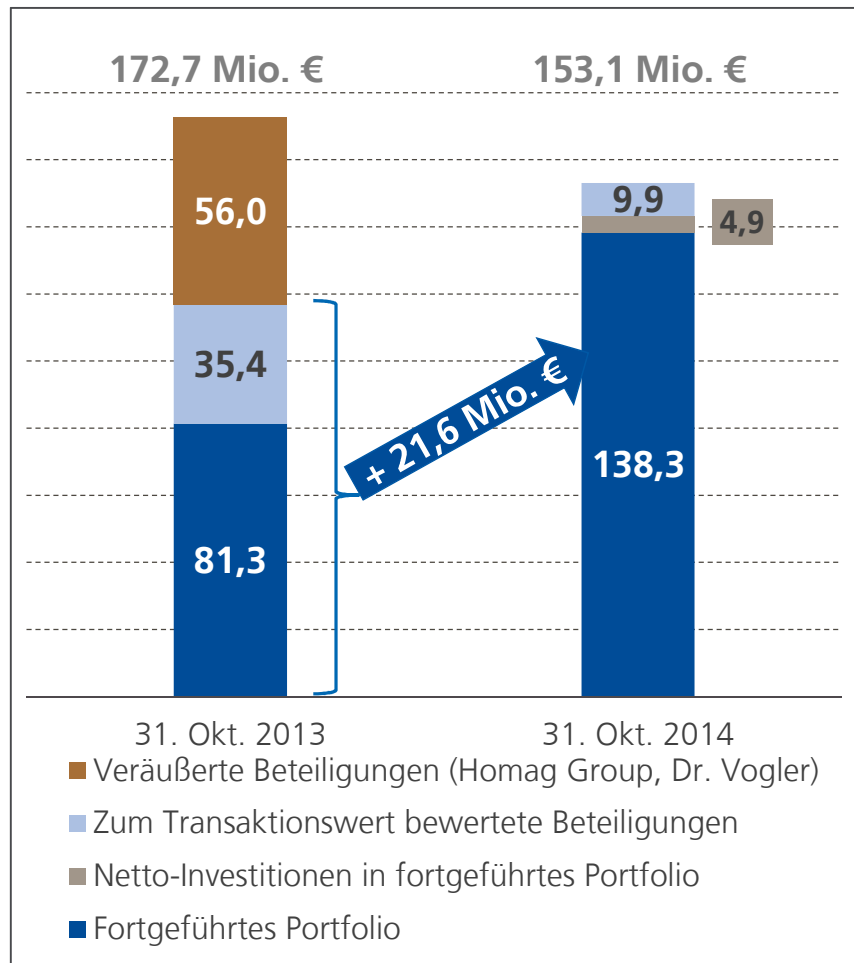
- trotz Belastung durch versicherungsmathematische Verluste nach Zinsverfall und
- trotz hohen Anteils (nahezu unverzinslicher) Finanzmittel

➔ liegt über dem Zehn-Jahres-Durchschnitt von 15,3 Prozent

➔ und übersteigt Kosten des Eigenkapitals deutlich



WERTSTEIGERUNG DES FORTGEFÜHRTEN PORTFOLIOS



Wertsteigerung des fortgeführten Portfolios um 21,6 Mio. €

- Ergebnisverbesserungen
- Entschuldungen
- Höhere Bewertungsmultiplikatoren an den Kapitalmärkten

Sieben junge Beteiligungen erstmals zum Zeitwert bewertet

➔ Wertbeitrag 14,2 Mio. €

GUTE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG DES FORTGEFÜHRTEN PORTFOLIOS

Umsatz der Portfoliounternehmen
steigt um

9,3
Prozent

Ergebnisse der Portfolio-
unternehmen verbessern sich um

12,1
Prozent

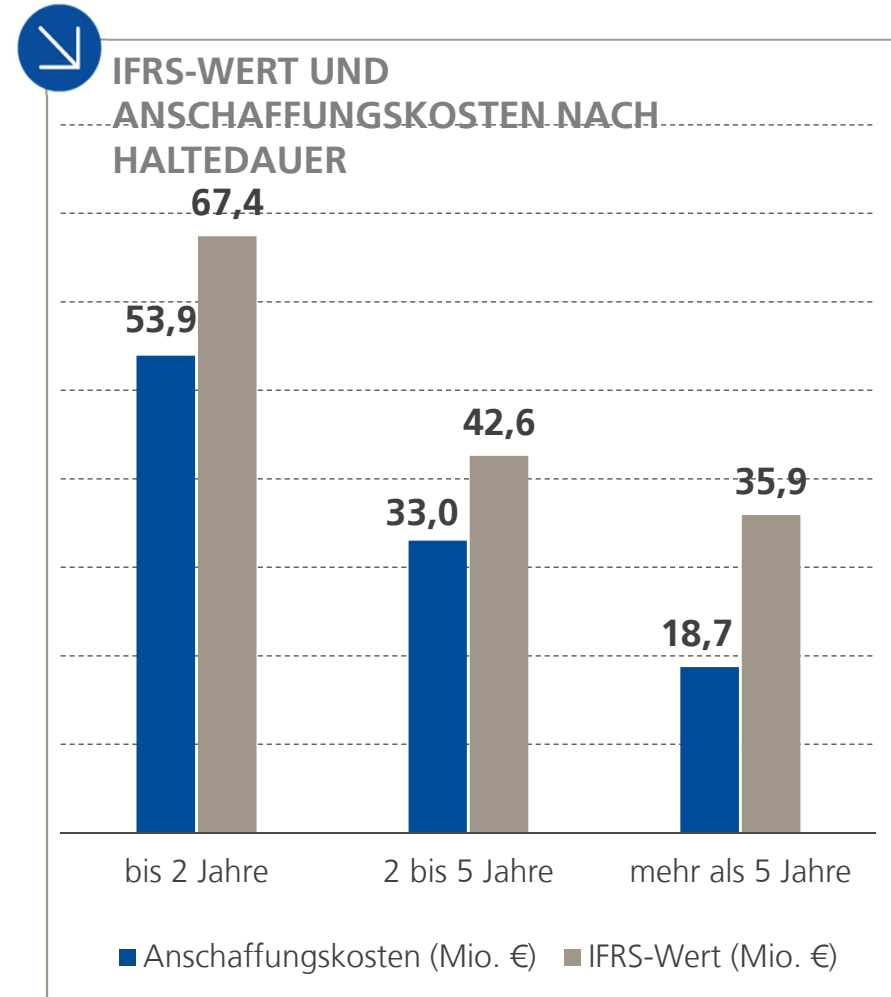
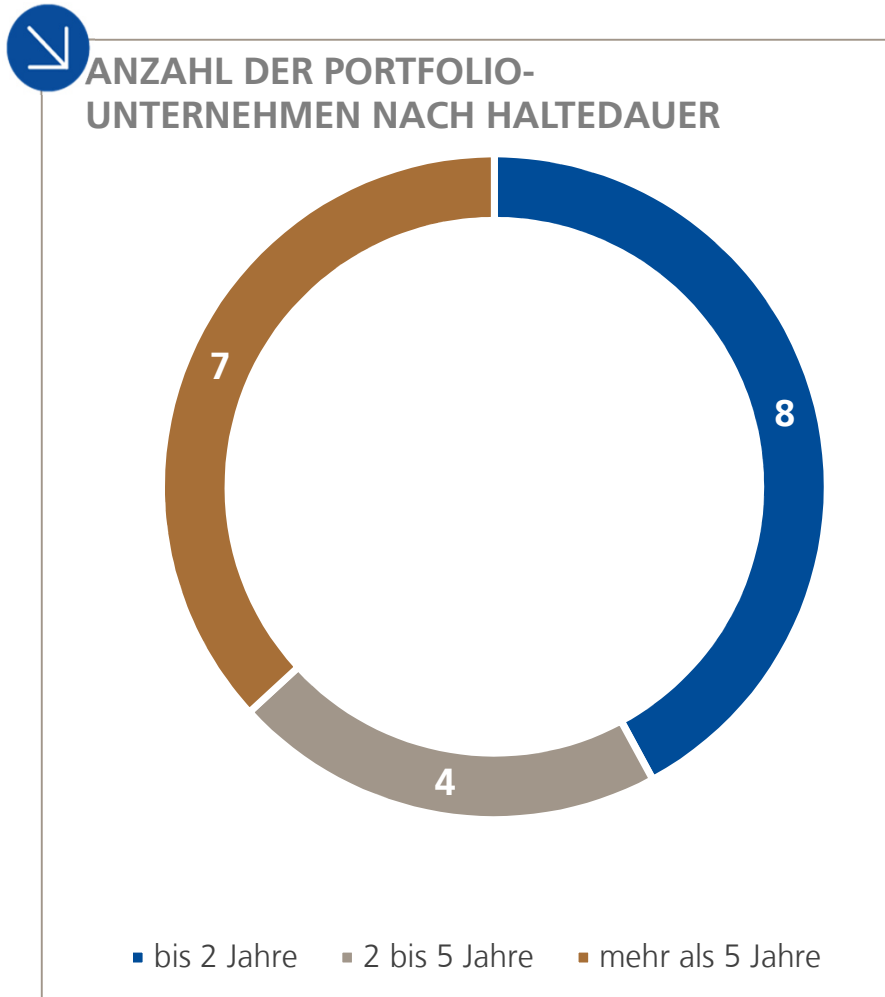
Weiterhin moderate Verschuldung
der Portfoliounternehmen:

2,4
-Faches des EBITDA

Bewertung der Portfoliounter-
nehmen im Durchschnitt

7,3
-Faches des EBITDA

WEITERES WERTSTEIGERUNGSPOTENZIAL IN FOLGEJAHREN



Stand 31. Oktober 2014; verbliebene Teile bereits veräußerter Engagements (u.a. Garantieforderungen) im IFRS-Wert von 7,1 Mio. € nicht berücksichtigt

ANSTIEG DES PORTFOLIOWERTES DURCH INVESTITIONEN

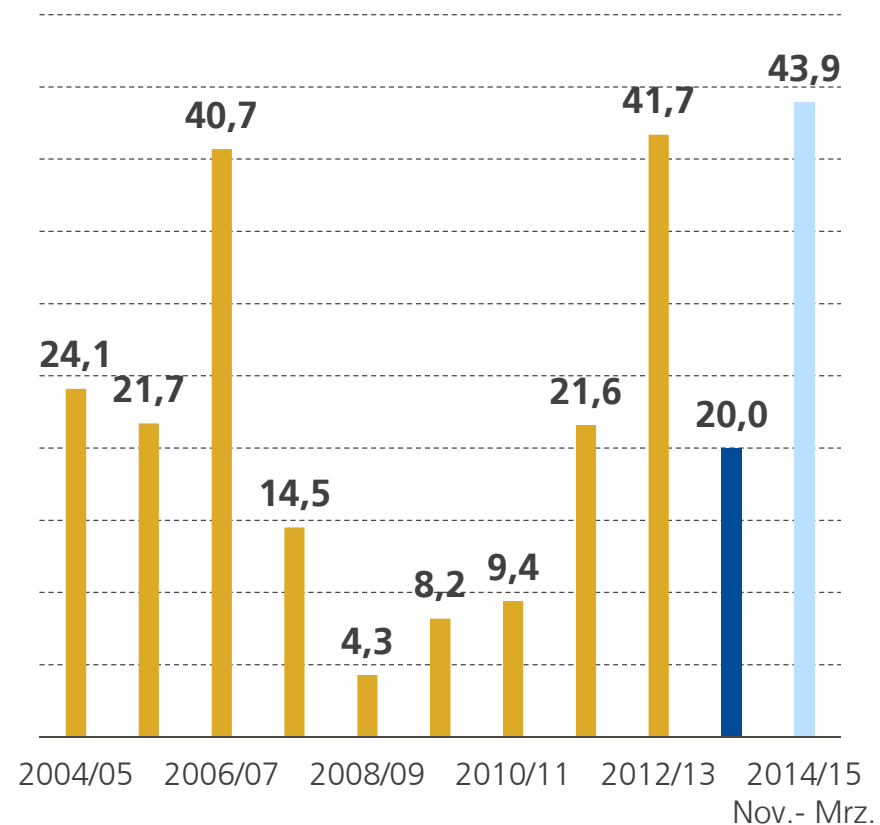
10,1 Mio. € in bestehende Beteiligungen investiert

- Wachstumsfinanzierungen für DNS:net und inexio
- Anteilserhöhung inexio
- Finanzierung von Akquisitionen bei Romaco und Stephan Machinery

9,9 Mio. € in MBO „Unser Heimatbäcker“ investiert

Vier weitere Beteiligungen nach Beginn des Geschäftsjahres 2014/2015

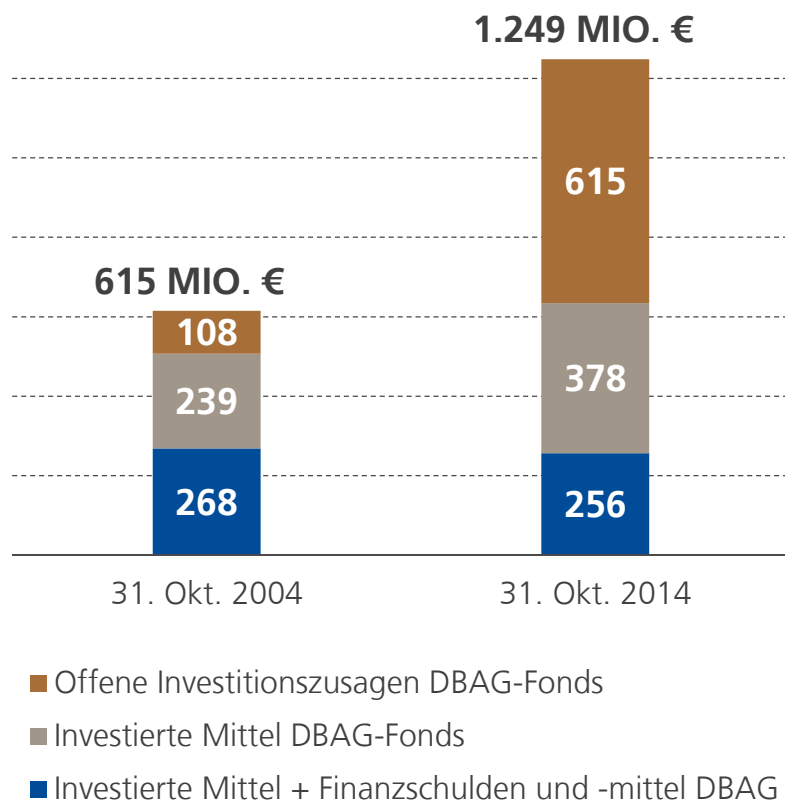
INVESTITIONEN (MIO. €)



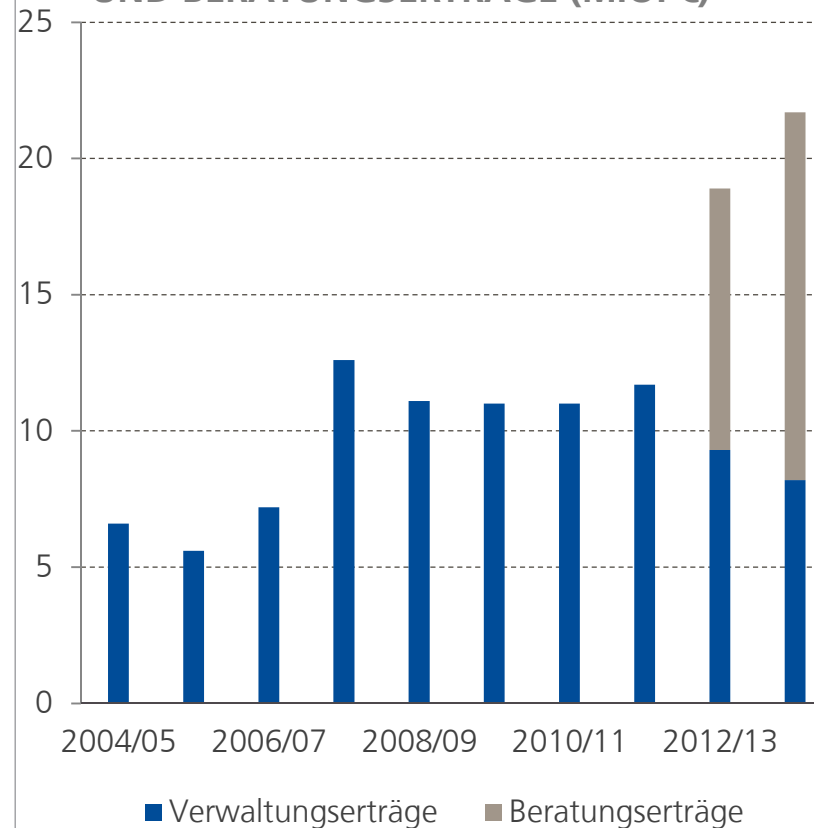
KONSEQUENTER AUSBAU DER FONDS- BERATUNG



VERWALTETES UND BERATENES
VERMÖGEN (MIO. €)



ENTWICKLUNG DER VERWALTUNGS-
UND BERATUNGSERTRÄGE (MIO. €)



TEILHABE DER AKTIONÄRE AM ERFOLG: SECHSTE SONDERDIVIDENDE IN FOLGE

Jahresüberschuss der DBAG nach HGB 65,4 Mio. €

- Im Wesentlichen gespeist durch Veräußerung der Beteiligung an Homag Group AG

Ausschüttungsvorschlag 2,00 € je Aktie

- Basisdividende unverändert 0,40 €
- Sonderdividende 1,60 €
- Ausschüttungssumme 27,4 Mio. €

➔ Ausschüttungsrendite

- 10,3 Prozent (bezogen auf Kurs zu Beginn des Geschäftsjahres)
- 6,0 Prozent (bezogen auf aktuellen Kurs)



WERTENTWICKLUNG DER AKTIE UND WICHTIGER INDIZES



„Wertentwicklung“: Darstellung auf Total-Return-Basis, das heißt unter Berücksichtigung von Dividenden, Bezugsrechten etc.

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE DES DBAG-KONZERNS

Aktiva (Mio. €)	31. Okt 2014	31. Okt. 2013	Passiva (Mio. €)	31. Okt. 2014	31. Okt. 2013
Portfoliowert	153,1	172,7	Eigenkapital	303,4	278,4
Sonstiges	43,3	39,7	Langfristiges Fremdkapital	20,1	13,8
Finanzmittel	150,7	98,3	Kurzfristiges Fremdkapital	23,6	18,4
	347,1	310,7		347,1	310,7

Vermögensstruktur nach Veräußerungen verändert

- Portfoliowert nach Veräußerungen im Saldo niedriger
- Finanzmittel (flüssige Mittel und Wertpapiere) deutlich höher
- Signifikante Mittelabflüsse im neuen Geschäftsjahr (neue Beteiligungen, Ausschüttung)

Kapitalstruktur im Wesentlichen unverändert und weiterhin sehr solide

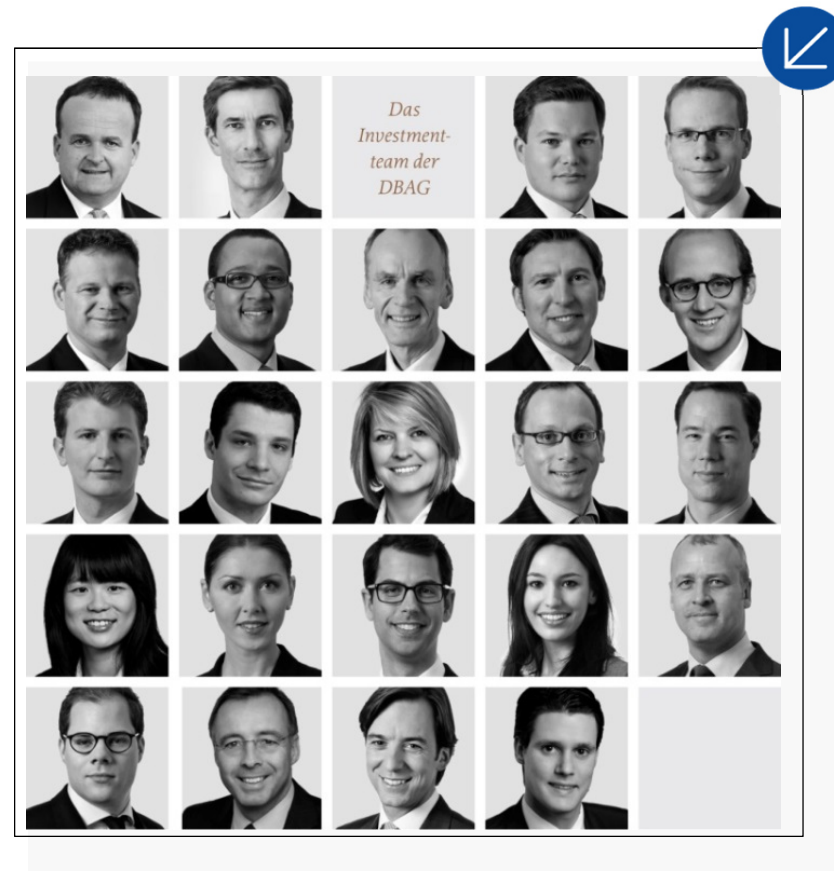
- Keine Bankverbindlichkeiten

FONDSBERATUNG: DIE DBAG IST MEHR ALS EIN PORTFOLIO AUS PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS

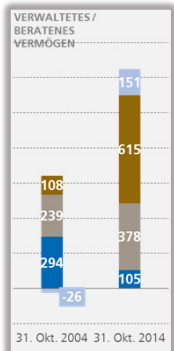
Etablierter Fondsberater institutioneller PE-Investoren

- Investmentteam mit 23 Mitgliedern und mehr als 200 Jahren Erfahrung
- Weitverzweigtes Netzwerk in der Branche

DBAG: Eine Marke, die für 50 Jahre erfolgreiche Beteiligungen im deutschen Mittelstand steht



ÄNDERUNG DER BERICHTERSTATTUNG AN DEN KAPITALMARKT



Mit Beginn des GJ 2014/2015
gesonderte Steuerung der
Geschäftsfelder

PE-Investments Fondsberatung

Anpassung des
internen
Berichtswesens

Anpassung der
Kapitalmarkt-
berichterstattung:
Berichterstattung
über zwei Segmente
ab Q1 2014/2015



Bewertung zum
inneren Wert
(Eigenkapital je
Aktie),
entsprechend
Investment Trust

Bewertung auf
Basis
Ergebnismultiple,
entsprechend
Asset Manager

GUTER START IN DAS NEUE GESCHÄFTSJAHR 2014/2015

	Q1 2014/15 / 31. Januar 2015	Q1 2013/14 / 31. Oktober 2014 ¹
Konzernergebnis	13,3 Mio. €	12,5 Mio. €
Finanzmittel	115,8 Mio. €	148,8 Mio. €
Eigenkapital	316,9 Mio. €	303,1 Mio. €

¹ vergleichbar nach IFRS 10

AUSBLICK: PROGNOSE 2014/2015

	Prognose 2014/2015:	Stand nach 1. Quartal:
Konzernergebnis	„Auf vergleichbarer Basis (23,1 Mio. €) leicht höher als im Vorjahr“	13,3 Mio. €, davon 0,6 Mio. € Abgangsergebnis
Rendite auf das EK je Aktie	„Mindestens in Höhe der Eigenkapitalkosten“	Anstieg des EK je Aktie um 1,01 € entspricht Rendite von 5,0 %
Ergebnis Beteiligungsgeschäft	„Auf vergleichbarer Basis (25,6 Mio. €) moderat höher als im Vorjahr“	12,2 Mio. €, davon 0,6 Mio. € Abgangsergebnis
Erträge aus dem Fondsgeschäft	„Leicht niedriger als im Vorjahr“	5,2 Mio. € nach 5,6 Mio. € im Vorjahresquartal

Hochrechnung der Quartalszahlen auf volles Geschäftsjahr wegen Geschäftsmodell nicht möglich

GUTER START IN EIN BESONDERES JAHR

**DBAG feiert im September 2015
„50 Jahre Beteiligungen im
deutschen Mittelstand“**

**...und im Dezember 2015
„30 Jahre DBAG-Aktie an der
Börse“**

